

Pressemitteilung

vom 08.11.2012

Seite 1 von 4



OVB Holding AG: Ergebnis deutlich verbessert

- **Vertriebskraft weiter gestärkt: Wachstum bei Finanzberatern, Kunden und Neuverträgen**
- **Anhaltend positive Geschäftsentwicklung im Segment Süd- und Westeuropa**

Köln, 8. November 2012 – Der in 14 Ländern Europas aktive OVB Konzern steigerte sein operatives Ergebnis in den ersten neun Monaten 2012 gegenüber dem Vorjahreszeitraum insgesamt um 79,3 Prozent auf 7,2 Mio. Euro. Zu dieser positiven Entwicklung trugen alle Segmente bei: In Mittel- und Osteuropa wurde ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 8,9 Mio. Euro (8,1 Mio. Euro) und in Deutschland von 4,3 Mio. Euro (4,0 Mio. Euro) erwirtschaftet. Das Segment Süd- und Westeuropa erreichte ein ausgeglichenes Ergebnis, nach einem Fehlbetrag von 1,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die EBIT-Marge des Konzerns erreichte, bezogen auf die Gesamtvertriebsprovisionen, im Berichtszeitraum 4,6 Prozent, nach 2,5 Prozent in den ersten neun Monaten des Vorjahres.

Maßgeblich für diese positive Entwicklung waren die eingeleiteten konzernweiten Maßnahmen, mit denen OVB ihre Marktstellung in Europa weiter ausbauen will. „Die erreichten Fortschritte bestätigen uns in den bisherigen Anstrengungen. Die Optimierung von Prozessen und Kosten in administrativen Bereichen und die erreichte Ergebnisverbesserung haben unsere finanzielle Basis weiter gestärkt. Damit können wir gezielt in den weiteren Auf- und Ausbau des Vertriebs investieren, um der führende Systemvertrieb in Europa zu werden“, erläutert Michael Rentmeister, Vorstandsvorsitzender der OVB Holding AG.

Im Heimatmarkt Deutschland wird Lutz Richter (38) entsprechende Maßnahmen künftig verantwortlich steuern. Der ausgewiesene Fachmann übernimmt mit Wirkung zum 1. Januar 2013 den Vorstandsbereich Vertrieb der deutschen Landesgesellschaft OVB Vermögensberatung AG. Mit dieser Vorstandserweiterung wird deutlich, dass OVB entgegen dem derzeitigen Wettbewerbstrend ihre Marktaktivitäten weiter ausbaut.

Die Gesamtvertriebsprovisionen des OVB Konzerns lagen mit 155,6 Mio. Euro nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (162,0 Mio. Euro). Dabei setzte sich die erfreuliche Geschäftsentwicklung in Süd- und Westeuropa auch nach neun

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon: 0221 / 2015-288
Telefax: 0221 / 2015-325
bbonifer@ovb.de

Antje Schweitzer
Public Relations
Telefon: 0221 / 2015-153
Telefax: 0221 / 2015-138
aschweitzer@ovb.de

Internet: www.ovb.ag



Pressemitteilung

vom 08.11.2012

Seite 2 von 4

Monaten des Geschäftsjahres 2012 fort: Die Gesamtvertriebsprovisionen stiegen im Neunmonatszeitraum in allen Ländern des Segments, mit Ausnahme Griechenlands, von 17,2 Mio. Euro deutlich um 14,0 Prozent auf 19,6 Mio. Euro.

Das Geschäft der OVB in den Ländern Mittel- und Osteuropas blieb im Berichtszeitraum stabil. Der Umsatz lag hier in den ersten neun Monaten 2012 mit 91,0 Mio. Euro nach dem überaus starken Wachstum im Vorjahreszeitraum geringfügig um 3,5 Prozent unter dem Vorjahreswert (94,3 Mio. Euro). In Deutschland blieb der Umsatz im Berichtszeitraum mit 45,0 Mio. Euro, weitgehend parallel zur gesamten Branche, hinter dem Vorjahreswert (50,4 Mio. Euro) zurück.

Die Zahl der Neuverträge wurde europaweit um 5,8 Prozent auf 410.298 Geschäftsabschlüsse gesteigert (387.776). Die Zahl der Kunden wuchs von 2,84 Mio. im Vorjahr um 3,5 Prozent auf 2,94 Mio. zum 30. September 2012. Die Beraterzahl konnte in den vergangenen zwölf Monaten um 4,9 Prozent ausgebaut werden und umfasst aktuell 5.060 hauptberuflich für OVB tätige Finanzberater (4.822). „Das erreichte Wachstum des OVB Außendienstteams bestätigt eindrucksvoll unsere Expertise und Attraktivität als international ausgerichteter Finanzdienstleister, der sich im Beratermarkt erfolgreich als ‚Unternehmen für Unternehmer‘ positioniert“, so Michael Rentmeister.

Der steigende Bedarf an privaten Absicherungs- und Vorsorgelösungen bietet OVB auch mittelfristig unverändert gute Wachstumspotenziale. Mit Blick auf die letzten Wochen des Jahres 2012 ist Michael Rentmeister zuversichtlich, dass OVB einen Umsatz annähernd auf Vorjahresniveau erreichen wird. Das für das Gesamtjahr 2012 zu erwartende Ergebnis wird, ebenso wie im Zeitraum Januar bis September 2012, deutlich über dem Vorjahreswert liegen.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvertriebe. Seit Gründung der OVB Vermögensberatung AG im Jahr 1970 in Deutschland steht die kundenorientierte Beratung privater Haushalte hinsichtlich Vermögensschutz, Vermögensauf- und -ausbau, Altersvorsorge und Immobilienwerb im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit von OVB. Derzeit berät OVB europaweit 2,94 Mio. Kunden und arbeitet mit mehr als 100 renommierten Produktpartnern zusammen. OVB ist aktuell in insgesamt 14 Ländern aktiv, wobei 5.060



Pressemitteilung

vom 08.11.2012

Seite 3 von 4

hauptberufliche Finanzberater für den Konzern tätig sind. 2011 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 222,1 Mio. Euro sowie ein EBIT von 6,1 Mio. Euro. Die Aktie der OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Internet: www.ovb.ag

Eine Präsentation und der Neunmonatsbericht 2012 stehen unter www.ovb.ag in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:
www.ovb.ag → Presse → Pressemitteilungen

Pressemitteilung

vom 08.11.2012

Seite 4 von 4

Kennzahlen des OVB Konzerns zu den ersten drei Quartalen 2012

Operative Kennzahlen	Einheit	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 30.09.2012	Veränderung
Kunden (30.09.)	Mio. Anzahl	2,84	2,94	+ 3,5%
Finanzberater (30.09.)	Anzahl	4.822	5.060	+ 4,9 %
Verträge Neugeschäft	Anzahl	387.776	410.298	+ 5,8 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	162,0	155,6	- 3,9 %

Finanzkennzahlen	Einheit	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 30.09.2012	Veränderung
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	4,0	7,2	+ 79,3 %
EBIT-Marge*	%	2,5	4,6	+ 2,1 %-Pkt.
Konzernergebnis	Mio. Euro	2,6	5,4	+ 107,9 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,18	0,38	+ 111,1 %

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

Kennzahlen nach Regionen zu den ersten drei Quartalen 2012

	Einheit	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 30.09.2012	Veränderung
Mittel- und Osteuropa				
Kunden (30.09.)	Anzahl Mio.	1,87	1,99	+ 6,4 %
Finanzberater (30.09.)	Anzahl	3.099	3.266	+ 5,4 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	94,3	91,0	- 3,5 %
EBIT	Mio. Euro	8,1	8,9	+ 9,9 %
EBIT-Marge*	%	8,6	9,8	+ 1,2 %-Pkt.
Deutschland				
Kunden (30.09.)	Anzahl	667.021	627.669	- 5,9 %
Finanzberater (30.09.)	Anzahl	1.341	1.385	+ 3,3 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	50,4	45,0	- 10,7 %
EBIT	Mio. Euro	4,0	4,3	+ 7,5 %
EBIT-Marge*	%	7,9	9,5	+ 1,6 %-Pkt.
Süd- und Westeuropa				
Kunden (30.09.)	Anzahl	307.100	318.269	+ 3,6 %
Finanzberater (30.09.)	Anzahl	382	409	+ 7,1 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	17,2	19,6	+ 14,0 %
EBIT	Mio. Euro	-1,6	0,0	- %
EBIT-Marge*	%	-9,0	0,1	+ 9,1 %-Pkt.

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen